



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
KREISTAGSFRAKTION IM LANDKREIS GIEßEN



An den
Vorsitzenden des
Kreistages Gießen
Karl-Heinz Funck
Riversplatz 1-9 (Zi. F209)

35390 Gießen

Gießen, 14.09.2020

Änderungsantrag zur KT-Vorlage 1497-2020

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender,

die Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FW beantragen, folgenden Änderungsantrag zur KT-Vorlage 1497/2020 vorzusehen.

Der Kreistag möge beschließen:

Der Antrag wird wie folgt geändert:

„Der Kreisausschuss wird beauftragt:

1. sich mit dem vom HMSI vorgelegten „Gutachten zur Situation der Hebammenhilfe in Hessen“ und den dazugehörigen Handlungsempfehlungen zu befassen.
2. zu prüfen, welche der im Gutachten empfohlenen Maßnahmen aus dem Zuständigkeitsbereich des Landkreises von diesem übernommen werden können, um die Hebammen-Versorgung zu verbessern
3. zu prüfen, ob eine Einbindung des Hebammen-Angebots in den Sozialstationen oder Familienzentren realisierbar ist.“

Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Scheele-Brenne
Vorsitzende der
SPD-Kreistagsfraktion

Christian Zuckermann
Vorsitzender der Kreistagsfraktion
Bündnis 90 / Die Grünen

Günther Semmler
Vorsitzender der Kreistagsfraktion
der Freien Wähler

„Gutachten zur Situation der Hebammenhilfe in Hessen“ (und Handlungsempfehlungen) 2018 vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration (HSMI) in Auftrag gegeben, 2020 vorgestellt

Autoren: Deutsches Krankenhausinstitut (DKI), Hochschule für Gesundheit Bochum (hsg)

<https://soziales.hessen.de/presse/pressemitteilung/runder-tisch-beraet-handlungsempfehlungen>

https://soziales.hessen.de/sites/default/files/media/hsm/04-09-2020_runder_tisch_hebammenhilfe_-_gutachten_mit_handlungsempfehlungen.pdf